

580343-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Abbruchmaßnahmen und Schadstoffarbeiten

OJ S 161/2026 21/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@howoge.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Abbruchmaßnahmen und Schadstoffarbeiten

Beschreibung: Teilabbruch, Entkernung und Schadstoffsanierung eines leerstehenden ehemaligen Verwaltungsgebäudes; Baujahr 1974, Gebäudehöhe ca. 24 m, 8 Vollgeschosse, kein Keller, 2 Aufgänge; Bauweise Stahlbetonskelettbau

Kennung des Verfahrens: 1024a826-6b16-4f27-8148-1ed08a2e6a8b

Interne Kennung: VG-111-26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13051

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe hierzu Formblatt "Erklärung zu

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und nach § 19 Mindestlohngesetz" liegt den Vergabeunterlagen bei.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Abbruchmaßnahmen und Schadstoffarbeiten

Beschreibung: Ausgeschrieben werden vorgezogene Rückbau-, Entkernungs- und Schadstoffsanierungsarbeiten in einem Bestandsgebäude in Berlin-Lichtenberg. Die Leistung umfasst insbesondere die Entkernung des Gebäudes, den fachgerechten Ausbau schadstoffbelasteter Bauteile, Schutz- und Sicherungsmaßnahmen, die sorteneine Trennung der anfallenden Abfälle sowie deren ergänzende Deklaration, Transport und Entsorgung.

Eingeschlossen sind die erforderliche Mitwirkung bei Haufwerksbeprobungen, Entsorgungsnachweisen und Begleitscheinverfahren sowie die Dokumentation der ausgeführten Arbeiten. Die Ausführung erfolgt auf Grundlage der Schadstoffuntersuchungen und der Vergabeunterlagen unter Beachtung der einschlägigen gefahrstoff-, arbeitsschutz- und abfallrechtlichen Vorgaben, insbesondere bei Tätigkeiten mit asbesthaltigen Baustoffen und künstlichen Mineralfasern.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45110000 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13051

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 19/03/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die

Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene

Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem überdurchschnittlichen Bonitätsindex wird der

Bewerber zur Stellungnahme und zur Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im Rahmen eines Aufklärungsgespräches, aufgefordert.

Die Vergabestelle behält sich auch sonst vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 1. Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen geforderte Mindeststandards: 1.) Durch die Bieter ist der Umsatz der letzten 3 Jahre (2023, 2024, 2025) mit vergleichbaren Leistungen anzugeben. Es werden nur solche Bieter zugelassen, die dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mind. 750.000 € ohne Mehrwertsteuer nachweisen können. Werden Nachunternehmer benannt, so wird der Umsatz der Nachunternehmer dem Umsatz des Bieters hinzugerechnet. Bei Bietergemeinschaften wird der Umsatz deren Mitglieder addiert. Die Vergabestelle behält sich das Nachfordern von Nachweisen zur Glaubhaftmachung der angegebenen Umsatzerlöse vor.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ ist zu nutzen: 2. Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren mit Angaben zu: Auftraggeber mit Kontaktdaten, Leistungsinhalte, Auftragsvolumen, Leistungszeitraum. geforderte Mindeststandards: 2.) Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, die mind. 3 Referenzen über vergleichbare, abgeschlossene Leistungen in den Jahren 2023-2026 mit einer Auftragssumme von mind. 400.000 € ohne Mehrwertsteuer nachweisen können. Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: - Auftraggeber (Adresse/Ansprechpartner mit Tel.-Nr.) - Ausführungszeitraum (von - bis) - Auftragssumme netto in € - Beschreibung des Leistungsumfanges - Besonderheiten bei der Ausführung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Folgende Sachkundenachweise sind einzureichen: Sachkundige Personen in den Bereichen Schadstoffsanierung/Entkernung/Rückbau; Asbestarbeiten nach TRGS 519; KMF/alte Mineralwolle nach TRGS 521; abfallrechtliche Erfahrungen/eANV/gefährliche Abfälle; Zulassung/Befähigung für Transport und Entsorgung 4. Angabe der Anzahl der Mitarbeiter, die für die Durchführung des Auftrages vorgesehen sind geforderte Mindeststandards: zu 3.) zwingend zu 4.) Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, die für die Ausführung des Auftrages mindestens 4 Mitarbeiter vorsehen. Der Nachweis kann auch durch Erklärung des Bieters erfolgen, dass die vorgesehene Anzahl der Mitarbeiter im Auftragsfalle zur Verfügung gestellt wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/209009>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Erklärungen und Unterlagen zu den Mindestanforderungen und Ausschlussgründen nicht nachgefordert, nachgebessert oder aufgeklärt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit dem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bietergemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10365
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabe@howoge.de
Telefon: +493054640
Fax: +493054641020
Internetadresse: <https://howoge.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.howoge.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: VK
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
4b16b326-943c-44e3-8796-0bbf6b2c196d-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Änderung zu Pkt. 5.1.12

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: ALT: Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Zusätzliche Informationen: Es werden fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Erklärungen und Unterlagen zu den Mindestanforderungen und Ausschlussgründen nicht nachgefordert, nachgebessert oder aufgeklärt. NEU: Der Satz "Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden" wird gestrichen. Stattdessen gilt: Es werden fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Erklärungen und Unterlagen nicht nachgefordert, nachgebessert oder aufgeklärt.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 05a0666d-33f7-4862-b2c0-5375c679b9e0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/08/2026 13:45:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 580343-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/08/2026